

[955.] Keine Disponenda.

Korn's Weißhäfelbuch 1. Sammlung, 1. bis 6. Heft, sowie alle früher bereits zur Disposition gestellten Artikel kann ich mir unter keiner Bedingung auf neue Rechnung übertragen lassen und bitte das beachten zu wollen.
Leipzig, 1. Februar 1849.

H. Hartung.

[956.] Notiz für die L. O. M. 1849 und für Saldo-Restanten.

Ich erwarte in dieser Oster-Messe alle frühern Disponenden zurück und gestatte überhaupt keinerlei Disponenden, selbst nicht bei den sehr entfernt wohnenden Herren Kollegen.

Auf feste Rechnung und zum Partie- oder Baarpreise gelieferte, so wie aufgeschnittene und beschmutzte Artikel nehme ich niemals zurück.

An alle Saldo-Restanten liefere ich vor nicht erfolgreicher Ausgleichung der frühern Rechnungen Nichts mehr à Conto, und, nach Befinden, auch nicht gegen baar.
Leipzig, 8. Januar 1849.

Ign. Jackowitz.

[957.] Für meine Geschäftsfreunde in Oesterreich.

Ich benachrichtige meine Geschäftsfreunde in Oesterreich hierdurch, daß ich auf den Umschlägen der bei mir in Heften erscheinenden Werke, namentlich:

- Die Gegenwart,
- Conversations-Lexikon. Neue Ausgabe.
- Bilder-Atlas zum Conversations-Lexikon,
- Fehler, Geschichten der Ungern,

so wie bei meinen Anzeigen überhaupt, von jetzt ab und so lange die ungünstigen Geldverhältnisse in Oesterreich fortauern, die Preisansätze in Gulden und Kreuzern Conventionsmünze ganz weggelassen lasse.

Leipzig, 31. Januar 1849.

F. A. Brockhaus.

[958.] Bitte.

Sollte Einem oder dem Andern meiner Herren Kollegen die Adresse eines „Ingenieurs“ Ufener bekannt sein, so würde er durch deren gefl. sofortige Angabe mich zu Dank verpflichten.
Otto Spamer in Leipzig.

[959.] Bitte!

Wer von den Herren Kollegen uns den jetzigen Aufenthalt eines Pharmaceuten Bremer, der längere Zeit in hannö. und braunschweig. Apotheken conditionirte, angeben könnte und wollte, würde uns zu Dank verpflichten.
Cappau-Karlowa'sche Buchhandlung in Celle.

[960.] Ich suche mehrere Ballen Maculatur (Handpapier) zu kaufen und bitte die Probebogen hiervon mir durch meinen Commissionair, Herrn H. Kirchner, zukommen zu lassen,
Mühlhausen, in Thür.

G. Danner.

[961.] Gesuchte Stelle.

Ein durch den zu frühzeitigen Tod seines Vaters in seinen philologischen Studien gehinderter Jüngling, der, um seine Existenz zu sichern, in einem soliden Verlags- und Sortimentsgeschäft, verbunden mit der Herausgabe einer Zeitschrift, nun seit zwanzig Jahren arbeitet und die nöthigen Handelswissenschaften gründlich in Handelsschulen erlernt, im praktischen Geschäfte geübt und vorübergehend an Real- und Handelsschulen gelehrt, auch einige mit Beifall aufgenommene Schriften für den Handel herausgegeben hat, wünscht aus Vorliebe für das Lehrfach sich ganz demselben zu widmen und sich einer Real- oder Handelsschule anzuschließen, ohne mit anderen Lehrern an derselben zu concurriren, oder da, wo noch keine ist, eine einzurichten. Befriedigende Zeugnisse über seine Sittlichkeit, technische Befähigung zum Unterricht und wissenschaftliche Bildung können auf Verlangen eingesendet werden. Anträge, mit P. D. bezeichnet, wolle man auf Buchhändlerwege an die Becker'sche Verl.-Hdl. in Gotha einsenden.

Uebersicht des Inhalts.

Die Wittwen u. Waisen-Kasse betreffend. — Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Neuigl. des deutschen Musikalienhandels. — Noch ein Vorschlag! — Auch ein Zeichen der Zeit! — Beitrag zur Geschichte der Schlei- derei im Buchhandel. — Beitrittserklärung. — Neuigkeiten der ausländischen Literatur. — Anzeigebblatt No. 858 — 961. — Leipziger Börse am 5. Februar 1849.

Adler & D. 899.	Buschad & Fr. 945.	Hanke 923.	Mittler, J. G. 908.
Abolf & Co. 904.	Cappau-K. 935. 939.	Hartung 955.	Raffe 875.
Amelang'sche S.-B. 930.	Char 874. 948.	Heinze in H. 921.	Oberreich 906.
Anonyme 859. 860. 861. 913.	Credner & Kl. 920.	Hempel 878.	Rackeband 931.
939. 940. 941. 943. 961.	Danner 960.	Heß in G. 924.	Rudolph & D. 887.
Behr & Co. 929.	Decker 889. 937.	Heymann, C. 954.	Schlesinger'sche B. 901.
Auffarth 885.	Ehlermann 925.	Hofmeister, Fr. 907.	Schmidt in H. 928.
Bädeler in G. 942.	Elßässer & W. 918.	Jackowitz 956.	Schmidt & Leo 946.
Baensch 896.	Engelmann, W. 897. 914.	Kern 917.	Schulz, J. H. in A. 869.
Bernhardt 926. 949.	927.	Kiefling & Co. 876.	Schulz, V. A. in L. 886.
Bertelsmann 871.	Eryed v. Arnim'schen, W. 862.	Klinhardt 864.	Schwann 881.
Besser'sche B. 932.	Flemming 838.	Koffka 888.	Senf, G. 915.
Beyer in Br. 947.	Frank, R. 910.	Kollmann, Ch. G. 873.	Spamer 958.
Botz & Bod 894. 902.	Frieße 865.	Kornicker in Antw. 951.	Springer 895.
Braumüller 930.	Frißche, H. 905. 934.	Kraus & Sch 898.	Tauchnitz, R. 877.
Brockhaus 866. 911. 957.	Gürt in W. 938.	Kresschmar, Ed. 953.	Voigt & F. 933.
Brockhaus & Av. 891.	Geisler in Br. 884.	Lengfeld 922.	Woh, L. 916.
Brünslow 863.	Gerhard in D. 870.	Lizius 952.	Weinredel 879. 880. 882.
Buchhandlung, Flaw. 944.	Greven 893.	Löning & Co. 900.	Weiß in St. 872.
Büchting 867. 892.	Halm 909.	Lucas 936.	Wienbrack in L. 868.
Bürger in L. 912. 919.	Hammerich 883.	Meline 890. 903.	

Leipziger Börse am 5. Februar 1849.

Course Im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. 2 Mt.	143 1/2
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	{ k. S. 2 Mt.	102 1/2
Berlin pr. 100 \mathfrak{R} Pr. Crt.	{ k. S. 2 Mt.	99 1/2
Bremen pr. 100 \mathfrak{R} Lsdr. à 5 \mathfrak{R}	{ k. S. 2 Mt.	112 1/2
Breslau pr. 100 \mathfrak{R} Pr. Crt.	{ k. S. 2 Mt.	99 1/2
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	{ k. S. 2 Mt.	67 1/2
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. 2 Mt.	151 1/2
London pr. 1 Pf. St.	{ 2 Mt. 3 Mt.	6. 25 1/2
Paris pr. 300 Frca.	{ k. S. 2 Mt. 3 Mt.	81 1/2
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	{ k. S. 2 Mt. 3 Mt.	90 1/2
Augustd'or à 5 \mathfrak{R} à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	auf 100	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 \mathfrak{R} idem „ d ^o .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 \mathfrak{R} nach ger. Ausmünzungsfusse	d ^o .	12 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5 \mathfrak{R} 17 1/2
Holländ. Duc. à 3 \mathfrak{R}	auf 100	6 1/2
Kaiserl. d ^o . d ^o	d ^o .	6 1/2
Bresl. d ^o . à 65 1/2 As	d ^o .	6 1/2
Passir d ^o . d ^o . à 65 As	d ^o .	6
Conv.-Spec. u. Guld.	d ^o .	—
Idem 10 u. 20 Kr.	d ^o .	2 1/2
Gold pr. Mark fein Colln.	—	—
Silber „ d ^o . d ^o	—	—

Staatspapiere und Actien

excl. Zinsen.		
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3% im von 1000 und 500 \mathfrak{R}	79 1/2	—
14 \mathfrak{R} Fuss { kleinere	—	—
— d ^o . — von 500 \mathfrak{R} à 4%	84 1/2	—
— d ^o . — von 500 u. 200 \mathfrak{R} à 5%	101 1/2	—
— d ^o . — d ^o . kleinere	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/2% im von 1000 und 500 \mathfrak{R}	—	83
14 \mathfrak{R} Fuss { kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 \mathfrak{R}		
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3% im von 1000 und 500 \mathfrak{R}	—	75 1/2
20 fl. Fuss { kleinere	—	78 1/2
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3% im von 1000 und 500 \mathfrak{R}	—	89 1/2
14 \mathfrak{R} Fuss { kleinere	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 \mathfrak{R}	—	82
à 3 1/2% { v. 100 u. 25 \mathfrak{R}	84	—
d ^o . lausitzer d ^o . à 3%	—	76 1/2
d ^o . d ^o . d ^o . à 3 1/2%	—	85 1/2
d ^o . d ^o . d ^o . à 4%	—	99
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2%		
—	—	97 1/2
Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 \mathfrak{R} à 4%		
—	—	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2% in Pr. Crt. pr. 100		
—	—	—
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 1/2% (300 Mk. Bco. = 150 \mathfrak{R})		
—	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv. à 5% { laufende Zinsen		
—	—	—
à 4% {	—	—
à 3% { à 103% im 14 \mathfrak{R} Fuss	—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103%		
—	—	—
Leipz. Bank-Actien à 250 \mathfrak{R} pr. 100	141 1/2	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 \mathfrak{R} pr. 100	97	—
Sächs.-Schles. d ^o . d ^o . pr. 100	—	75 1/2
Chemn.-Risaer d ^o . d ^o . pr. 100	23 1/2	—
Löbau-Zittauer d ^o . d ^o . pr. 100	—	15
Magdeb.-Leipz. d ^o . d ^o . pr. 100	167 1/2	—

Verantwortlicher Redacteur: G. Kemmelmann. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner.